



Ausgabe 03/2025



# ASV - Magazin

**Sie finden dieses Magazin auch in digitaler Form  
auf unserer Homepage unter**

**<https://www.asv-wtal.de>**



## INHALTSVERZEICHNIS

AUS DEM VORSTAND	4
#BOXNEWS	10
AUS DER HANDBALLABTEILUNG	14
AUS DER SCHWIMMABTEILUNG	17
AUS DER TISCHTENNISABTEILUNG	22
AUS DER TURNABTEILUNG	25
AUS DER VOLLEYBALLABTEILUNG	28
GEBURTSTAGE	33
IMPRESSUM	33
ANSPRECHPERSONEN	33

## Aus dem Vorstand

### Sport im Park

Der ASV Wuppertal ist in diesem Jahr erstmals Teil der städtischen Aktion „Sport im Park“ und bietet allen Interessierten ein kostenloses Bewegungsangebot an der frischen Luft!



📅 Jeden Mittwoch vom 07. Juli bis 28. August 2025

🕒 18:00 – 19:00 Uhr

📍 Barmer Anlagen (Wiese Nähe Dicke-Ibach-Treppe)

Mit einem Mix aus Fitness-Übungen, Mobilisation, Kräftigung und Dehnung richtet sich Fit & Stretch an alle, die sich im Sommer draußen bewegen und gleichzeitig etwas für Körper und Wohlbefinden tun möchten – unabhängig vom Alter oder Fitnesslevel.

Besonders unsere Vereinsmitglieder, deren Gruppen in den Ferien aufgrund geschlossener Hallen pausieren, laden wir herzlich ein, dabei zu sein. Nutzt die Gelegenheit, aktiv zu bleiben! Auch Freunde, Angehörige und Nachbarn sind herzlich willkommen – einfach vorbeikommen und mitmachen.

Eine Matte oder ein Handtuch, bequeme Kleidung – mehr braucht es nicht!

## **Wechselbäder der Erfolge und Gefühle – Die Geschichte der Leichtathletikabteilung im ASV Wuppertal**

Die Leichtathletikabteilung des *ASV Wuppertal* wurde im Jahr 1972 gegründet – zwei Jahre nach dem Zusammenschluss mehrerer Vereine zum Großverein *ASV Wuppertal*.

Aus einer kleinen Gruppe engagierter Athletinnen und Athleten entwickelte sich in kurzer Zeit eine erfolgreiche Abteilung mit vielen herausragenden Einzelsportlerinnen und -sportlern.

Trainiert wurde überwiegend auf dem Sportplatz Am Gelben Sprung in Wuppertal-Barmen, der lediglich 1974 – aufgrund von Baumaßnahmen – kurzzeitig verlassen werden musste.

Bereits 1975, nur drei Jahre nach der Gründung, gelang der erste überregionale Erfolg: Eine 3×800 m-Staffel der Schülerinnen erreichte das Finale der Deutschen Staffeldmeisterschaften. Es folgten weitere Teilnahmen an Deutschen Meisterschaften – sowohl im Einzel- als auch im Staffellauf.

Der sportliche Höhepunkt war der 4. Platz der 4×400 m-Staffel der männlichen Jugend im Jahr 1978.

Ein Blick in die damaligen Bestenlisten zeigt: Die sportliche Stärke lag vor allem im Bereich der Mittelstrecken – ein klarer Beleg für die qualifizierte und engagierte Trainerarbeit.

### **Internationale Kontakte und sportliche Highlights**

Auch international war die Abteilung früh aktiv: Bereits 1975 wurden erste Kontakte zum tschechischen Verein Slovan Mar. Lazne geknüpft. Es folgten Begegnungen mit Clubs aus Göteborg, Brighton sowie aus Saint-Étienne, einer unserer Wuppertaler Partnerstädte. Nationale Clubwettkämpfe wurden u. a. mit Berlin, Runderoth und Ahrweiler ausgetragen.

Ein echtes Aushängeschild war die Organisation der Wuppertaler Volksläufe, bei denen bis zu 4.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start gingen. Dadurch stiegen die Mitgliederzahlen auf etwa 200 – betreut von bis zu 12 qualifizierten Übungsleitenden.

Mit dem Wachstum stiegen jedoch auch die Herausforderungen, insbesondere was Trainingszeiten und Betreuung anging.

## **Ein Bruch – und ein Neuanfang**

Trotz der sportlichen Erfolge kam es Anfang 1979 zu unüberbrückbaren Differenzen im Vorstand. Die Folge: Eine Spaltung der Abteilung, die schließlich aufgelöst wurde, um den aktiven Athletinnen und Athleten den Vereinswechsel zu ermöglichen.

Doch bereits im Mai desselben Jahres erfolgte die Neugründung – getragen von vielen Männern der ersten Stunde. Mit einem jungen Team gelang es, schrittweise wieder an die Erfolge früherer Jahre anzuknüpfen.

1982 nahm eine weibliche Sprintstaffel erfolgreich an den Deutschen Hallenmeisterschaften in Sindelfingen teil. Bei den Nordrhein- und Kreismeisterschaften 1985 wurden erneut Top-Platzierungen erreicht. Der 4. Platz bei den Deutschen Crossmeisterschaften in Neuss war ein weiterer Meilenstein.

Besonders gepflegt wurden die internationalen Freundschaften, vor allem mit dem französischen Verein *Éclat Saint-Étienne*. Die regelmäßigen Vergleichswettkämpfe – im Wechsel in Wuppertal und in Saint-Étienne – waren geprägt von sportlicher Fairness und persönlicher Nähe. Viele Freundschaften hielten über Jahre hinweg – auch durch private Besuche.

Auch die sportlichen Reisen nach Košice, unserer zweiten Partnerstadt, sowie nach Slowenien im Jahr 1996 zeigten, wie lebendig und verbindend internationale Sportbeziehungen sein können.

## **Der letzte große Abschnitt – und der Abschied**

Zwischen 1984 und 1986 richtete die Abteilung gemeinsam mit Rot-Weiß Wuppertal den 1. bis 3. Wuppertaler Schwebebahnlauf aus, der damals aus verkehrstechnischen Gründen wieder eingestellt wurde. (Im Jahr 2012 wurde der Lauf vom Verein Schwebebahn-Lauf e. V. erfolgreich wiederbelebt.) Eltern und frühere Leistungsträger engagierten sich verstärkt im Trainingsbetrieb für Erwachsene. Immer wieder konnten neue Talente aufgebaut werden, die auf Meisterschaften erfolgreich waren.

Ein besonderer Name bleibt untrennbar mit dieser Abteilung verbunden: Rolf Brauch – langjähriger Athlet, engagierter Trainer und zuletzt Abteilungsleiter. Er vertrat den ASV Wuppertal über Jahre

hinweg erfolgreich bei vielen Meisterschaften, u. a. mit einem 3. Platz bei den Senioren-Europameisterschaften 1992 über 400 m in Christiansund (Schweden).

Doch wie vielerorts änderten sich auch bei uns die Rahmenbedingungen. Die Zahl aktiver Mitglieder sank – sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Erwachsenen. Das zunehmende Freizeitangebot, aber auch die hohen Anforderungen an Training und Engagement, führten schließlich dazu, dass die Abteilung 2007 aufgelöst wurde.

### **Jetzt ist Zeit für ein Comeback!**

An diese erfolgreichen Zeiten möchten wir anknüpfen und die geplante Modernisierung der Sportanlage Am Gelben Sprung als Chance nutzen, die Leichtathletik im ASV Wuppertal wiederzubeleben.

Was ist geplant?

- Umwandlung der bestehenden 4×400 m-Korbbogenlaufbahn und der 6 Sprintbahnen aus Tenne in eine moderne Kunststofflaufbahn – und das in einem strahlenden Blau, ganz bewusst gewählt in unserer Vereinsfarbe. Dass unsere neue Laufbahn in den Farben des [ASV](#) erstrahlen wird, freut uns riesig – und erfüllt uns mit Stolz. Ein starkes Zeichen für unsere Identität und den Neuanfang!
- Neubau einer Kugelstoß-Übungsanlage sowie Ertüchtigung der Hochsprunganlage im südlichen Tennensegment.
- Modernisierung der Weitsprunganlage im nördlichen Rasensegment durch Vergrößerung der Sprunggrube und Verlängerung des Anlaufs.

Die Ausführung erfolgt in zwei Bauphasen:

- Phase 1: Oktober bis Dezember 2025 – Erdarbeiten, Asphaltierung, Randsteinarbeiten.
- Phase 2: ab März 2026 – Kunststoffarbeiten und abschließende Ausbauten.

Die Umbaumaßnahmen werden durch das Sport- und Bäderamt der Stadt Wuppertal durchgeführt – als wichtige Investition in die sportliche Infrastruktur unseres Stadtteils.

Das Ergebnis: Eine moderne Sportanlage für Schulen, Vereine und Freizeitsportler mitten in Wuppertal-Barmen.

### **Wir wollen neu starten – mit Euch!**

Unsere Idee: Eine neue Leichtathletikabteilung im *ASV Wuppertal* – offen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für Leistungs- und Freizeitsport, für Training, Bewegung und Gemeinschaft.

Dafür suchen wir:

- Sportlerinnen und Sportler.
- Übungsleiterinnen und Übungsleiter.
- Engagierte Menschen, die den neuen Abteilungsvorstand mitgestalten.
- Und natürlich alle, die unser Vorhaben unterstützen oder weiterverbreiten möchten.

Wenn Du Interesse hast oder uns unterstützen möchtest – melde Dich bei uns!

Jede Hilfe zählt – auf dem Platz, im Training oder im Hintergrund.

### **Lasst uns gemeinsam die Leichtathletik in Barmen wiederbeleben!**

Mit sportlichen Grüßen

**Andre Vogel**

*-Teamvorstand-*



Fotos ASV / Manfred Bröcker: 3x800 m Staffel weibl. Jugend 1976 bei der DM in Kassel – Gitta Fernau, Tanja Stracke und Martina Heimann.

# SUBWAY

## Frisch. Lecker. Echt Subway.



### Dein perfektes Sandwich – genau wie du es magst!

Frisch gebackenes Brot, knackiges Gemüse,  
saftiges Fleisch oder vegetarische Vielfalt -  
Sandwich ganz nach deinem Geschmack.  
Ob schnell für unterwegs oder entspannt zum  
Genießen - wir sind in deiner Nähe:

 **SUBWAY**  
Hilden

 **SUBWAY**  
Langenfeld

 **SUBWAY**  
Remscheid

Jetzt vorbeikommen & Lieblings-Sub entdecken



Mitnehmen.



Vor Ort genieBen.



Oder  
vorbestellen

## #boxnews

Liebe Vereinsmitglieder und Boxsportbegeisterte,

mit großer Betroffenheit gedenken wir an dieser Stelle unseres geschätzten Ehemaligen Boxtrainers Hansi Moskopp, der im April nach langjähriger, schwerer Krankheit verstorben ist. Hansi übernahm im Jahr 2000 das Jugendtraining beim ASV und war der erste Trainer von Salvatore und Vincenzo Gualtieri. Besonders „Cenzo“ erkannte er früh als Talent und führte ihn mit unermüdlichem Einsatz zu seinen ersten Erfolgen - er legte den Grundstein für die beeindruckende Entwicklung der Gualtieri-Brüder. Selbst bei Vincenzos Weltmeisterschaftskampf in der Wuppertaler Uni-Halle fiel es Hansi schwer, die Tränen zurückzuhalten. Danke, Hansi - für alles.

### **Boxen beim ASV Wuppertal – Probetraining ab 16 Jahren wieder möglich!**

Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass in unseren Boxgruppen ab 16 Jahren ab sofort wieder jederzeit ein Probetraining möglich ist. Eine Warteliste besteht aktuell nicht mehr.

Für ein überschaubares und gut organisiertes Training bitten wir weiterhin um eine kurze vorherige Anmeldung – am besten per WhatsApp direkt bei mir: Andre Vogel - mobil 0171 4812164.

### **BoxKids (bis 15 Jahre)**

Für unsere beliebte BoxKids-Gruppe (bis 16 Jahre) führen wir weiterhin eine Warteliste. Die gute Nachricht: Die Wartezeiten sind derzeit nicht mehr allzu lang.

Bei Interesse könnt Ihr mich ebenfalls gerne über WhatsApp kontaktieren, damit ich Euch auf die Liste setzen und bei freiwerdenden Plätzen informieren kann.

Wir freuen uns auf motivierte neue Sportlerinnen und Sportler - egal ob Einsteiger oder mit Vorerfahrung!

### **Unsere Boxkämpfer im Einsatz**

Städtevergleich Dortmund vs. Gleiwitz (Polen)

03.05.2025 - Sporthalle Brackel, Dortmund

Diese traditionsreiche Veranstaltung im Gedenken an die Gebrüder Kuczniarz fand vor rund 300 Zuschauern statt. Für den ASV Wuppertal trat Rahmat Ullah-Safari im Junioren-Leichtgewicht (U17, bis 60 kg) an. Sein Kampf gegen Jermaine Krause vom Dortmunder BS 20/50 war spannend und ausgeglichen - letztlich gewann Rahmat

knapp mit 3:2 nach Punkten. Ein starker Auftritt in einem hochkarätigen Vergleichskampf!

### **Einladungskämpfe Boxing Düsseldorf**

07.06.2025 - Düsseldorf-Flingern

Im Männer-Halbschwergewicht (bis 80 kg) trat Brandon Nchanji Chifu mutig gegen Timur Güngör vom gastgebenden Boxing Düsseldorf an. Mit taktischer Finesse und klarer Technik sicherte sich Brandon einen Punktsieg - sein fünfter Erfolg in neun Kämpfen. Eine großartige Leistung auf dem Weg nach oben!

### **Einladungskämpfe Sportring Garath**

21.06.2025 - Düsseldorf-Garath

In der Jugendklasse U19 (Halbmittelgewicht, bis 70 kg) harmonierte Maik Wosmiller eindrucksvoll mit seinem Trainer Dzharimas Temirkanov. Der kontrollierte Schlagabtausch gegen Dren Asani vom BC Hückelhoven endete mit einem klaren Punktsieg für Maik. Seine Bilanz: 8 Kämpfe, 5 Siege, 2 Niederlagen, 1 Unentschieden - eine starke Zwischenbilanz.

### **Dobermann Cup - Open-Air-Boxen unter freiem Himmel**

28.06.2025 - Münster

Beim beliebten Open-Air-Boxevent des BC Münster auf dem Gelände der Firma Dobermann traten Athleten in 17 spannenden Kämpfen gegeneinander an. Bei freiem Eintritt und sommerlichem Wetter war die Stimmung großartig.



Für den ASV ging erneut Rahmat Ullah-Safari in den Ring. Im Junioren-Leichtgewicht (U17, bis 60 kg) traf er auf Edi Kastrah vom BC Kamp-Lintfort. Zwar zeigte Rahmat nicht seine stärkste Leistung, doch er bewies Kämpferherz und gewann knapp nach Punkten. Seine Bilanz: 15 Kämpfe, 13 Siege, 2 Niederlagen - betreut von Kevin Günther und Salvatore Gualtieri.



Rot: Rahmat Ullah-Safari - Blau: Edi Kastrah

Alle Fotos: *BC Münster*

## Fazit & Dank

Die letzten Monate zeigen eindrucksvoll:  
**Rahmat Ullah-Safari** überzeugt weiterhin mit konstanten Leistungen und seiner fokussierten Einstellung im Training und Wettkampf.

Auch **Brandon Nchanji Chifu** und **Maik Wosmiller** entwickeln sich technisch und mental stark weiter.

Unsere Kämpfer repräsentieren den *ASV Wuppertal* mit Herz, Leistung und Disziplin auf den Boxbühnen Nordrhein-Westfalens.

Ein herzlicher Dank geht an unsere Trainer:

**Kevin Günther**, **Dzharimas Temirkanov** und **Salvatore Gualtieri** - ohne Euer unermüdliches Engagement wären diese Erfolge nicht möglich. Das waren die Neuigkeiten der *ASV-Boxabteilung*.

Bleibt gesund und passt auf Euch auf! In diesem Sinne, bis zum nächsten Magazin, zum nächsten Klick auf unserer Homepage oder auf den bekannten Social-Media-Plattformen.

Euer  
**Andre Vogel**

[www.asv-boxen.de](http://www.asv-boxen.de)



ASV Wuppertal -Boxen-



#asv.boxen



asv.boxen



Hier könnte Euere Werbung boxenstark in Szene gesetzt werden!  
Kontaktiert mich gerne für mehr Infos!

## Aus der Handballabteilung

### Saisonrückblick 2024/2025

Die Saison ist vorbei – Zeit für einen kurzen Rückblick! Mit einem zufriedenstellenden 9. Platz schließen wir das Spieljahr ab. Wir haben intensive Spiele, viele schöne Tore und jede Menge Spaß auf und neben dem Feld erlebt. Gerade der Mix aus erfahrenen Gegnern und neuen Teams hat diese Saison besonders gemacht. Es war cool, auf bisher unbekannte Mannschaften zu treffen, sich zu messen und neue Erfahrungen zu sammeln. Manchmal hat uns ein kleines bisschen Spielglück gefehlt – da wäre vielleicht noch mehr drin gewesen. Aber wir nehmen es sportlich!

Auch beim Training wurde ordentlich geschwitzt – beim Fußballspiel zur Auflockerung haben wir viel Spaß und Ausdauer entwickelt, auch wenn's nicht immer direkt den Handball-Skills hilft.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die uns unterstützt haben – ob in der Halle, digital oder im Herzen. Ihr seid ein wichtiger Teil des Teams!

Jetzt freuen wir uns auf eine spannende Vorbereitung, neue Ziele und natürlich auf die nächste Saison.

Wir hoffen, auch in der kommenden Saison auf eure Unterstützung zählen zu dürfen!



## Ergebnisse ASV Wuppertal – Saisonübersicht

<b>Hinrunde:</b>	<b>Ergebnis:</b>	<b>Ground:</b>
ASV - MTV 61 Elberfeld II	33:21	Heim
ASV - Niederbergischer HC II	28:30	Auswärts
ASV - Vohwinkeler STV III	32:26	Heim
ASV - Mettmann-Sport III	32:11	Heim
ASV - TB Wülfrath IV	36:27	Auswärts
ASV - HSG Velbert/Heiligenhaus II	27:31	Heim
ASV - Cronenberger TG III	30:34	Heim
ASV - SSG/HSV Wuppertal II	30:36	Auswärts
<b>Rückrunde:</b>	<b>Ergebnis:</b>	<b>Ground:</b>
ASV - MTV 61 Elberfeld II	28:28	Auswärts
ASV - Niederbergischer HC II	32:23	Heim
ASV - Mettmann-Sport III	WH	Auswärts
ASV - TB Wülfrath IV	45:24	Heim
ASV - HSG Velbert/Heiligenhaus II	30:30	Auswärts
ASV - Cronenberger TG III	23:32	Auswärts
ASV - Vohwinkeler STV III	42:35	Auswärts
ASV - SSG/HSV Wuppertal II	28:30	Heim
<b>Playoffs:</b>	<b>Ergebnis:</b>	<b>Ground:</b>
ASV - TuRa Altendorf II	30:38	Heim
ASV - TuRa Altendorf II	28:40	Auswärts
ASV - TB Wülfrath IV	37:24	Auswärts
ASV - TB Wülfrath IV	33:19	Heim
ASV - Winfried Huttrop II	39:32	Auswärts
ASV - Winfried Huttrop II	32:29	Heim

## Neue Spieler gesucht!!!

Wenn du Bock auf Handball hast oder dich einfach sportlich betätigen möchtest, komm gerne zum Training unserer Herrenmannschaft vorbei. Es ist egal, ob du schonmal Handball gespielt hast oder nicht. Wir freuen uns über jeden neuen Spieler. Bei uns steht der Spaß, die Bereitschaft und das kalte Bier danach im Vordergrund.

Wenn du Interesse hast, check unsere Website! Dort findest du alle wichtigen Informationen zu uns sowie unseren Kontaktdaten.

Alternativ kannst du uns auch auf Instagram eine Nachricht senden.

Daniel Jeschke

### Folge uns, damit du nichts verpasst:



ASV Wuppertal - Handball



asvwuppertalhandball



asv\_wuppertal\_handball

# ASV WUPPERTAL HANDBALL



**Der Verein für  
Sport+Freizeit**

# Aus der Schwimmbabteilung

## Trainingslager



Vom 13. bis 17. April begab sich unsere erste Mannschaft zum zweiten Mal in Folge ins Trainingslager nach Aurich. Dort erwartete uns eine fantastische Jugendherberge mit einem angrenzenden Sportplatz, einer Turnhalle und einem Schwimmbad, das nur fünf Minuten zu Fuß entfernt war.

Kaum angekommen, starteten wir direkt mit einem 6 km Lauf. Flo führte uns prompt in eine Sackgasse – ein humorvoller Auftakt, der uns alle mehr oder weniger zum Lachen brachte.

Am Abend begann die erste Wassereinheit, die uns für zwei Stunden forderte. Insgesamt absolvierten wir neun intensive Wassereinheiten und schwammen dabei beeindruckende 25,5 km. Doch auch an Land zeigten wir, was wir konnten! Vier Landeinheiten folgten, darunter Laufen, Zirkeltraining und Fußbrennball auf dem Sportplatz bei strahlendem Sonnenschein und 23 Grad. Die Sonne bescherte uns allen einen kleinen Sonnenbrand, aber das konnte unsere Motivation nicht bremsen. Auch die Workouts in der Halle verlangten uns alles ab. Bereits im Training erzielten einige von uns Bestzeiten oder erreichten persönliche Ziele im Wasser. Der innere Schweinehund wurde mehrmals erfolgreich überwunden – ein Beweis dafür, was das intensive Training ausmacht. Als Team wuchsen wir zusammen und verstanden uns super, sei es bei den abendlichen Spieleinheiten oder einem Kinobesuch, von dem uns der Song "Chicken Lava" noch immer verfolgt. Wir sind stolz auf alles, was wir erreicht und umgesetzt haben. Müde konnten wir nun in die Ostertage starten. Aber lange ausruhen war nicht möglich, denn am nächsten Wochenende hieß es direkt, das intensive Training im Wettkampf zu zeigen.

Ein großes Dankeschön geht an unsere beiden wundervollen Trainer, ohne die dieses Trainingslager nicht möglich gewesen wäre.

Danke Flo und Annika, ihr seid großartig! Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Luisa Dille

## Bezirksmeisterschaften



Am 10. und 11. Mai 2025 war es so weit, die Bezirksmeisterschaften 50m Bahn ältere und jüngere Jahrgänge des Bezirks Rhein/Wupper standen vor der Tür. Für uns waren es in diesem Jahr besondere Meisterschaften, denn neben den eigentlichen Starts von insgesamt 19 Aktiven, war die Schwimmabteilung diesmal auch der Ausrichter der Veranstaltung des Schwimmbezirks Rhein/Wupper.

Unser Orga-Team bestehend aus Annika Hanau, Florian Brauckmann, Hannah Potthast, Regina Potthast, Simon Potthast und Lina Buschhaus hat sich bereits Wochen vorher Gedanken gemacht und war aktiv mit der Vorbereitung beschäftigt. Und immer wieder die Frage, hat man an alles gedacht? Die Eltern der Wettkampfmannschaft wurden um Kuchen- und Salatspenden gebeten, ebenfalls wird bei so einer Veranstaltung auch immer wieder jede helfende Hand an den Tagen benötigt. Dies alles war für die Eltern kein Problem.

Die Stunde des Einlasses war gekommen. Das Catering sowie die Halle waren bereit, alle Helfer\*innen standen in den Startlöchern. Die Tür ging auf, die Aktiven, Trainer\*innen und Eltern der teilnehmenden Vereine strömten ins SSLZ. Jeder versuchte, sich einen guten Platz in der Halle zu sichern. Die erste Erleichterung war dem Orga-Team anzusehen, der Einlass hat also funktioniert. Doch nun ging es erst richtig los. Es wurden neben den üblichen Kuchen, Salaten und Waffeln auch belegte Brötchen sowie Grillwürstchen verkauft. Und wie

kann es anderes sein, der Wettergott meinte es an den beiden Tag sehr gut mit uns. Jeder und jede gab sein/ihr Bestes, egal welchen Job man hatte. Und wenn mal nichts zu tun war, half man den anderen. Am Ende des ersten Tages dann das Erstaunen: Wir wurden leer gekauft, inkl. des Vorrates für den zweiten Tag. Aber dies war für unser Orga-Team kein Problem. Kurz gesagt, man ist einfach noch mal Einkaufen gefahren und bekam erneut Unterstützung von den Familien aus dem ASV, die spontan noch weitere Kuchen und Salate für den nächsten Tag zubereiteten.

Um dies einmal in Zahlen zu verdeutlichen. An dieser Zweitagesveranstaltung wurden 80 kg Joghurt, 500 Grillwürstchen, 800 Brötchen sowie unzählige Waffeln verkauft.

Dies alles für 677 Aktive, die 3.096 Starts absolvierten und natürlich jeweils mit Trainer\*innen und Familien vor Ort waren.



Aus sportlicher Sicht: Die 19 Aktiven des ASV Wuppertal absolvierten insgesamt 90 Einzelstarts, bei denen viele neue persönliche Bestzeiten aufgestellt werden konnten. Weiterhin konnten sich Maja Kleinbäumer und Alessia Sommer insgesamt 4x Bronze, 2x Silber sowie 1x Gold sichern. Ebenfalls stellten wir drei Starts in den Finalläufen. Maja Kleinbäumer qualifizierte sich hier über die 50m Freistil (Endergebnis: 8. Platz) und 50m Rücken (Endergebnis: 5. Platz); Luisa Dille startete über 50m Brust und wurde Fünfte.

Die Veranstaltung war also in jeder Hinsicht, sportlich als auch organisatorisch, ein voller Erfolg. Die zwischenzeitliche Verzögerung des Wettkampfgeschehens blieb durch kurzweilige technische Schwierigkeiten im Protokoll leider nicht aus, jedoch konnten alle

Probleme schnell gelöst und der Wettkampf wie gewohnt fortgesetzt werden.

Ich kann mich für die Leistungen jedes Einzelnen gar nicht ausreichend bedanken. Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wie reibungslos alles funktioniert.

Und um es hier noch mal auf den Punkt zu bringen:

Der Vorstand der Schwimmabteilung bedankt sich recht herzlich beim Orga-Team, sowie allen helfenden Händen, die für diese Veranstaltung im Einsatz waren.

Sebastian Besenbruch

## **28. Internationaler Sprint Cup in Hagen (07. – 08.06.2025)**

Trotz Regen, kühlen Temperaturen und kräftigen Böen war das Pfingstwochenende für unser Team ein voller Erfolg – sportlich wie menschlich. Während unsere Schwimmer:innen im Wasser alles gaben, hielten unsere Familien draußen das Zeltlager am Laufen – und trotzten dem Wetter mit Pavillons, Regenschirmen und viel Herzblut.

Insgesamt nahmen 31 ASVer an diesem Wettkampf teil und absolvierten dabei 180 Starts. Neben vielen Einzelstarts mit teils deutlichen Bestzeiten und den 4x100 Freistil Staffeln, glänzten die Aktiven auch in der alljährlichen Jux-Staffel am Samstagabend und wurden zweite.

Unsere 4x100 m Freistil-Mädels-Staffeln überzeugten mit starkem Zusammenhalt und großartigen Leistungen. Sie hielten gegen die Konkurrenz an und konnten in der offenen Wertung den 2., 8. und 12. von 19 Plätzen erreichen!

Besonders zu erwähnen ist Maja Kleinbäumer, die sich gleich über drei Strecken für die Finalläufe qualifizieren konnte. Hier erreichte sie den 4. Platz über 50m Schmetterling, den 6. Platz über 50m Rücken und einen starken 3. Platz über die 50m Freistil!

Alessia Sommer (Jg. 2015), Zoe Fritsch (Jg. 2009), Henning Feldmann (Jg. 2011) und Maja Kleinbäumer (Jg. 2007) wurden in der Sonderwertung für die maximalen Zeitpunkte ihres Jahrgangs genannt. Sophie Rüttger (Jg. 2017) erlangt hier den dritten Platz. Ein starker Erfolg und eine großartige Anerkennung!

Der Wettergott meinte es dieses Jahr nicht gut mit uns: Regen, Böen und Temperaturen um 15 °C stellten das Team auf eine harte Probe. Doch unsere Aktiven und Eltern wuchsen daran. Zelte wurden

gesichert, nasse Kleidung getrocknet – und der Zusammenhalt im Team war stärker als jede Wetterfront.

Danke an alle Eltern, Helferinnen und Helfern und Trainer – für Fahrdienste, Auf- und Abbau, Verpflegung, motivierende Worte und das unbezahlbare Gefühl von „Team“.

Annika Hanau



## Aus der Tischtennisabteilung

### Die neue Spielzeit 2025 / 2026 kann kommen

Einiges ist neu in der kommenden Saison. So gibt es nach sechs Jahren neue Trikots für alle Mannschaftsspieler – ob jung oder alt. Die Spieler waren bei der Anprobe der Muster durchaus angetan vom Design der neuen Shirts. Diskussionsstoff gab es nur bei der Größenwahl – hier zwischen Stephan und Daniel zur Belustigung von Mustafa. Der kennt seine Trikotgröße. Die nächste Neuerung: Erstmals wird auf allen Trikots geworben: mit dem Logo der Fa. ARTECH Consulting GmbH aus Köln.



Neu ist die Klasse für unsere Erste nach dem umjubelten Aufstieg in die Bezirksoberliga.



Die Mannschaft hat sich auf dem Papier verändert. Ramon Kampe und Jannis Korthaus sind jetzt fester Bestandteil. In der letzten Saison noch in der Zweiten gemeldet, waren sie dort wichtige Bausteine für den dritten Platz. Darüber hinaus haben sie in der Ersten – auch als Doppel – tüchtig gepunktet und maßgeblich zum Aufstieg beigetragen.

Die doppelten Einsätze sind nun passé. Mehr noch: Ramon macht direkt einen Sprung ins vordere Paarkreuz hinter Simon Eickels; er traut sich das zu. Jannis bildet mit Mannschaftsführer Dimi Nikou die Mitte; Roger Schulz spielt mit Schleifi hinten. Voraussagen sind schwierig. Denn viel wird davon abhängen, wie oft die Truppe in dieser Besetzung antreten kann. Gespielt wird zuhause freitags.

Unsere 1. Jungenmannschaft wollte nicht nachstehen und schaffte überlegen ebenfalls den Aufstieg in die J19-Bezirksoberliga; mit zwölf klaren Siegen in zwölf Spielen war das Quartett eine Klasse für sich und unterfordert.



Nun wird die Herausforderung eine andere sein, zumal zwei Spieler nicht mehr dabei sind. Aber die Jungs geben Vollgas. Inzwischen steht ein Training in der TT-Schule in Essen ebenso auf dem Programm wie ein wöchentliches Intensivtraining mit unserem neuen Trainer Markus Lecke. Und wer dann immer noch nicht genug hat, kann sich sonntagsmorgens unter Jannis Korthaus austoben.

## **Vereinstour nach Hachen**

Neuland betrat die Abteilung auch mit dem Angebot einer Vereinstour zur Sportschule Hachen im Sauerland. Die Anzahl der Teilnehmer wich zwar von der ursprünglichen Planung ab. Trotz der Absagen war es aber goldrichtig, die Fahrt stattfinden zu lassen. Interessant: Die Mischung der Mitfahrer im Alter zwischen 16 Jahren und 70+ erwies sich als sehr harmonisch. Heinz: „Das sind alles richtig tolle Jungs!“

Reiseleiter Olaf Hiller machte einen hervorragenden Job und hatte alles im Griff. So hatte er am Samstag beim Kanufahren auf dem Sorpesee auch immer ein Auge darauf, dass die wackeligen Boote komplett besetzt blieben und nicht kieloben zurückkehrten. Anschließend stand Schwimmen der jungen Generation im Sorpesee auf dem Programm. Bis heute fehlt allerdings der Beweis, dass die Jungs tatsächlich im gar nicht so kalten Wasser waren. Erstaunt war Olaf über die Kegelkünste der Jugend am Abend: das Ballgefühl der Tischtennispieler eben.

Die Fahrt wird im nächsten Jahr im Mai wiederholt; dann – da sind sich alle sicher – bestimmt mit mehr Teilnehmern.



Weitere Fotos von der Vereinstour findet ihr auf unserer Homepage in der Fotogalerie:  
[asvwuppertal.de/gallery/vereinstour-hachen-2025/](http://asvwuppertal.de/gallery/vereinstour-hachen-2025/)

## Aus der Turnabteilung

Und dann ist wieder Redaktionsschluss. Und das diesjährige Highlight aus turnerischer Sicht ist vorbei. Das Internationale Deutsche Turnfest in Leipzig ist Geschichte.

Nach einer problemlosen Anreise konnten die Teilnehmer in der gebuchten Unterkunft (geneigte Lesende erinnern sich: Base Camp) feststellen, dass die Informationen und Bilder im Internet nicht getürkt waren. Ein guter bis sehr guter erster Eindruck, der sich an allen Turnfesttagen bestätigte. Zimmer, Frühstücksbüfett, Personal, Barbetrieb: alles klasse. Und damit die Basis für ein insgesamt tolles Turnfest.

Mit uns im Hotel viele SportlerInnen mit dem gleichen Ziel: Spaß zu haben, Menschen zu treffen, an sportlichen Angeboten und Wettkämpfen teilnehmen, sehen, was es Neues gibt. Und die Stadt Leipzig zu entdecken, nachdem alle von uns seit 2002 nicht mehr vor Ort waren.

Einen Teil gab es immer schon neu zu entdecken, wenn wir mit dem ÖPNV zu den Veranstaltungen, zum Messegelände oder in die Innenstadt gefahren sind. Der Blick ist sicher nicht objektiv, aber so stelle ich mir das vor: man geht zur Haltestelle, Bus oder Straßenbahn (die Älteren erinnern sich: die hatte Wuppertal auch mal) kommen innerhalb weniger Minuten an und es geht pünktlich zum Ziel.

Wir haben dann versucht, möglichst viel mitzubekommen. Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen, Besuch der Bühnen im Stadtgebiet, auf denen in schneller Folge zum Teil hervorragende sportliche Leistungen präsentiert wurden. Privates Sightseeing in Leipzig. Wobei sich die Stadt enorm entwickelt und sich wirklich gut präsentiert hat. Und die Teilnahme an Fortbildungen in sportlicher und administrativer Hinsicht. Hier konnte das eigene Wissen erneuert und neue Erkenntnisse gewonnen werden.

Für die Wettkämpfer unter uns wurde in der vollständig für das Turnfest genutzten Messe ein guter Rahmen geboten. Große Hallen, viele Geräte zur Verfügung. Und die waren besetzt mit freundlichen und fairen Wettkampfgerichten. Da alle Trainer aus der Vorbereitung für das Fest leider nicht zur Verfügung standen, hat diese wichtige Aufgabe die Geschäftsführerin unserer Abteilung übernommen. Motivieren, kritisieren, Wettkampfkarte verwahren, auf das Gepäck aufpassen, Verpflegung bereithalten: jeder, der schon mal dabei war, kennt den Umfang und die Bedeutung dieser Aufgabe. Dank der Jahrzehnte langen Erfahrung hat Birgit das sehr gut gemeistert. Und

der Autor hat im Rahmen seiner Möglichkeiten den Wettkampf absolviert und ist mindestens in seiner Altersklasse der beste Turner aus dem Turnverband Wuppertal. Das wurde auch von der Vorsitzenden des Turnverbandes, Simone Diederich, anerkannt. Die ist bekanntermaßen auch in unserem ASV Mitglied und war mit einer eigenen Truppe vor Ort. Trotz einem vollen Programm für alle Tage ließen sich einige kurze Treffen zwischen uns realisieren.

Auf der wetterbedingt verkürzten Abschlussfeier wurde dann bekanntgegeben, dass die nächste Stadt für das Turnfest München sein wird. Also durchaus ein Grund, sich bis dahin fit zu halten.

Und schon im nächsten Jahr findet das Landesturnfest in Hamm statt. Wer mit dem Gedanken spielt teilzunehmen: es findet statt vom 03. – 07.06.2026.

Alles zum allgemeinen Sportbetrieb läuft. Ergänzend gibt es einen kurzen Bericht von Birgit.

Ich wünsche allen viel Spaß beim Sport und einen schönen Sommer.

Bis dahin,

Ihr und euer

Frank Emde

## **Übungsleiterin die Zweite**

Nachdem ich im letzten Magazin schon berichtet habe, dass wir eine neue Übungsleiterin für das Mädchenturnen in der TH Collenbuschstraße finden konnten, geht es nun weiter.

In der TH Eichenstraße hat uns Frau Laschke zum Ende des letzten Jahres verlassen. Nach erfolgreicher Suche und nicht zuletzt auch durch den Kontakt der befreundeten Vereine, haben wir zum 01.04.2025 eine neue Übungsleiterin für diese Gruppe gefunden, sodass es dort weitergehen wird. Mit Frau Sazonova haben wir für die Gymnastikgruppe eine engagierte Übungsleiterin gefunden, die im Kreis der Gymnastikdamen gut aufgenommen wurde. Wir wünschen der Gruppe weiterhin viel Spaß.

Birgit Emde



**DAS TURNFEST** 2025  
PRESENTED BY **HYLO** **LEIPZIG**



## Aus der Volleyballabteilung

14 Frauen, eine Villa – kein Bachelor, nur Mario. Wie jedes Jahr machte sich die Damenmannschaft des ASVs auf den Weg zum Freiluft-Turnier nach Arcen. Während jedes Jahr seinen besonderen Charme hat, man denke beispielsweise an die jährlich hart umkämpften Duelle gegen die Verbandsligistinnen aus Dellbrück oder die Wikingerschach-Turniere, hielt dieses Jahr besonders viele erinnerungsträchtige Momente bereit.

Bereits am Freitagabend gab es einiges zu feiern. Sina versorgte die Mannschaft mit personalisierten Sektbechern in ASV-Farben, in denen direkt auf 39 Jahre Mario und Sabine angestoßen wurde. Aus dem hart umkämpften Wikingerschach-Turnier, in dem in erster Linie Sina und Elisa gegen die Juni-Käfer antraten, konnte letztlich kein Sieger hervorgehen. Nach dem abendlichen Grillen überraschte Sina zudem mit vorbereiteten Accessoires für die kommenden Spieltage. Der passende Nagellack, der auch den Weg auf Marios Finger fand, Schleifen und eine Menge Glitzer durften natürlich auch nicht fehlen.

Nach einer (wie üblich) kurzen Nacht ging es am Samstagmorgen los zum Spielgelände. In diesem Jahr meldeten wir aufgrund unseres starken Zuwachses nicht nur eine 6er Damen im Leistungsbereich,



sondern auch eine 3er Damen, die letztlich jedoch aufgrund fehlender Gegner im 4er Hobby Mixed landete. Wie jedes Jahr durfte die 6er Damen gegen die Mädels aus Dellbrück spielen – vielleicht gewinnen wir eines Tages nicht nur einen Satz, sondern das ganze Spiel. Dementsprechend konnten wir den Samstag auf einem

guten zweiten Platz bei den Damen abschließen. Durch den Einsatz unserer Männer konnten auch im 4er Mixed-Pool zum Ende hin einige Spiele gewonnen werden, für einen Pokal reichte es jedoch am Ende leider nicht.

Beim gemeinsamen Grillen abends stellte Kathi die neue ASV-Hymne vor, die es sofort für den nächsten Tag zu lernen galt: „Wir sind die Volleyball Mädels vom ASV, immer weiter, wir geben nicht auf! Lachend, kämpfend, angriffsstark. Mit Teamgeist und Freude gehen wir an den Start.“ Nachdem aufgrund verschiedener



Verpflichtungen einige der Mädels am Samstag schon abreisen mussten, spielte der Rest der Mannschaft am Sonntag im Hobby 6er Mixed Pool. Das einzige Problem – wo waren unsere Jungs? Die hatten

parallel 3er Herren gemeldet und fielen bis auf das letzte Spiel für uns aus. Doch davon ließen die Damen sich nicht unterkriegen. Selbstbewusst sorgten wir für Ersatz durch andere Mannschaften. Nicht nur Freunde von Spielerinnen halfen aus, sogar die Gegner selbst stellten der Mannschaft ihre besten Angreifer zur Verfügung, wodurch es am Ende sogar für den dritten Platz reichte. Bemerkenswert war vor allem die ausgelassene Stimmung, die an diesem Tag im Mixed-Pool herrschte, jeder unterstützte jeden und alle kamen untereinander ins Gespräch. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle Barry, der sich direkt zu Beginn eine Doppelspielzeit auferlegte, um unseren Engpass an Männern auszugleichen und natürlich Mario, der



am Samstag von der Seitenlinie und Sonntag auf dem Feld unterstützte.

### **Saisonabschlussturnier**

Am 17.05. trafen sich acht Mannschaften zum Saisonabschlussturnier in der Bayer Halle. Eine gelungene Idee des SV Bayer.

Herrenmannschaften der BK und BeL wurden eingeladen und mit acht Mannschaften wurde das neue Format gut angenommen. Unsere Herren waren mit neuen Spielern am Start. In der



Vorrunde wurde mit einem auf Zeit begrenzten zwei Sätze –Modus gespielt. Zwar etwas unüblich, aber für alle gleich. Hier belegten wir nach drei Spielen den zweiten Platz und kamen so zu einem Halbfinale gegen den bis dahin ungeschlagenen Sieger der anderen Vorrunde. Hier setzten wir uns wegen des besseren Ballverhältnisses nach 1:1 Sätzen durch und standen so im Finale. Nach dem von uns besten Spiel, konnten wir die Mannschaft des MTG Horst Essen besiegen und standen so als Sieger auf obersten Treppchen. So sehen Sieger aus.

### **Fronleichnam-Putz am Vereinsheim**

Diesem Aufruf ist auch ein halbes Dutzend Volleyballer gefolgt. Da auch der Beachplatz in der Einladung stand, wollten wir schon dabei sein. Zuerst wurde voller Tatendrang am Vereinsheim die alte Theke zerlegt. (Mit gemischten Gefühlen, auf der einen Seite - hier entsteht etwas neues Schönes, auf der anderen Seite – ich war bei den ersten Feten des Jugendausschuss 1978 dabei, bei unzähligen Vorstandssitzungen, Geburtstagfeiern, unseren nicht Polterabend und Silberhochzeit und und und). Die Stühle und Tische wurden verstaut, um Platz für die Verlegung des neuen Bodens zu haben und die Außenanlage von Unkraut und nicht Unkraut befreit (der eine so, die andere so). Nach einer schnellen Pause mit Grillwurst und Kaltgetränke zog der gesamte Tross zum Beachplatz. Fast alle kamen mit und jeder half ohne große Anleitung, die Sandfläche, die ohne

Schutzfolie da lag, von dem Pflanzenwuchs zu erlösen. Familie Nebel hatte nicht nur Ihren Nachwuchs dabei, sondern auch Bagger und Sieb. Jan war vor 14 Jahren bei der Anlage des Platzes dabei und nun, im wahrsten Sinne „back to the roots“. Die alten Folienreste wurden an die Seite gelegt und eine neue zum Schutz neu aufgelegt und mit den Reifen befestigt. Hier nochmals ein großes DANKESCHÖN an alle Helfer. Übrigens: der Platz wurde jetzt sogar schon bespielt, was vorher nicht möglich war.



### **Wieder zwei Single weniger**

Als wir in Arcen waren hat unsere Kira ihren Mehmed standesamtlich geheiratet. Auf der freien Trauung am 28.06.2025 konnten wir bei schönstem Wetter und einer kurzweiligen Trauerrede und Harfenmusik den Ja-Worten beiwohnen und anschließend ausgelassen feiern.



# Veranstaltungskalender der Senior:innen



Foto Pablo Merchán Montes



Foto: Klim Musalimov



Foto: Joshua Hoehne

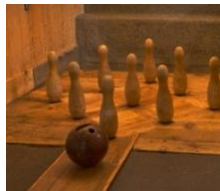


Foto: Walter Frehner

## 2025/3

<b>Di.</b>	05.08.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	06.08.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	13.08.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Di.</b>	19.08.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	20.08.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	20.08.	14.15 - 16.45	Kegeln - Rainbow Park
<b>Di.</b>	26.08.	15.00 - 17.00	Spielen - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	27.08.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Di.</b>	02.09.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	03.09.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	10.09.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Di.</b>	16.09.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	17.09.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	17.09.	14.15 - 16.45	Kegeln - Rainbow Park
<b>Di.</b>	23.09.	15.00 - 17.00	Spielen - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	24.09.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Di.</b>	30.09.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	01.10.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	08.10.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Di.</b>	14.10.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	15.10.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	15.10.	14.15 - 16.45	Kegeln - Rainbow Park
<b>Di.</b>	21.10.	15.00 - 17.00	Spielen - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	22.10.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle
<b>Di.</b>	28.10.	15.00 - 17.00	Bingo - Geschäftsstelle
<b>Mi.</b>	29.10.	09.30 - 12.30	Skat- und Klöntreff - Geschäftsstelle

Irmtraud Rohde, Tel 0202/708763, E-Mail: f.masopust@t-online.de

# Impressum

Herausgeber:  
ASV Wuppertal – Teamvorstand (V.i.S.d.P.)

Bankverbindung  
Stadtsparkasse Wuppertal  
IBAN DE77330500000000274274 Geschäftsstelle

Leimbacher Straße 79  
42281 Wuppertal  
Telefon 0202/508177

Layout: Katrin Prehn

Druck:  **Wir machen Druck.de**  
Sie sparen, wir drucken!

Auflage gedruckt: 200 Exemplare  
Erscheinungsweise: 4 x im Jahr

Redaktionsschluss des nächsten Magazins: 30.09.2025

## Ansprechpersonen

### Unsere Geschäftsstelle:

Leimbacher Straße 79 – 42281 Wuppertal

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch von 9.00-12.00 Uhr

Telefon: (0202) 50 81 77

E-Mail: [asv.wuppertal@online.de](mailto:asv.wuppertal@online.de)

### Unsere Homepage:

<https://www.asv-wtal.de>



## Unsere Abteilungsleitungen:



### **Basketball**

Heinz Schmidt, Telefon: (0202) 73 87 670  
E-Mail: [vorstand@asv-basket.de](mailto:vorstand@asv-basket.de)

### **Boule**

Petra Rustemeyer  
E-Mail: [petra.rustemeyer@gmail.com](mailto:petra.rustemeyer@gmail.com)



### **Boxen**

Andre Vogel, Telefon: 0171 48 12 164  
E-Mail: [asv-boxen@web.de](mailto:asv-boxen@web.de)

### **Fußball**

Önder Dogan  
E-Mail: [onderdogan237@gmail.com](mailto:onderdogan237@gmail.com)



### **Handball**

Daniel Jeschke  
[danieljeschke01@gmail.com](mailto:danieljeschke01@gmail.com)

### **Schwimmen**

Sebastian Besenbruch  
E-Mail: [vorstand@asv-wuppertal-schwimmen.de](mailto:vorstand@asv-wuppertal-schwimmen.de)



### **Senioren**

Irmtraud Rohde, Telefon: (0202) 77 16 20  
E-Mail: [f.masopust@t-online.de](mailto:f.masopust@t-online.de)

### **Tanzsport**

Kyra-Anna Brebeck-Kamp  
E-Mail: [k.brebeck@yahoo.de](mailto:k.brebeck@yahoo.de)



### **Tischtennis**

Achim Conrad,  
E-Mail: [asv.tischtennis@web.de](mailto:asv.tischtennis@web.de)  
Telefon/SMS: 0151 57792094

### **Turnen**

Frank Emde, Telefon: (0202) 55 75 08



### **Volleyball**

Mario Hille, Telefon: (0202) 61 25 15

A photograph of children in blue soccer uniforms sitting on a grassy field with soccer balls. An adult is partially visible in the background.

# Für mich. Für Wuppertal.

## Von Fußball bis Fechten. Von Ballett bis Rugby.

Ihre Leidenschaft. Ihr Projekt. Unsere Förderung. Wir unterstützen Ihr Engagement für mehr Vielfalt im Wuppertaler Amateur- und Profisport. Aus Überzeugung – schon immer.

Wie das geht? Schauen Sie nach unter [sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges\\_engagement](https://sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges_engagement)



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Wuppertal